

Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses vom 02.07.2026

Öffentlicher Teil

**TOP 3.3. Mündlicher Bericht aus dem politischen Begleitgremium Stadtentwicklung
vom 30.06.2026**

hier: Hagen-Pakt/StationArea/Verkehr/Brücken

ohne Beschluss

Zu gegebener Zeit soll im Ausschuss zu den einzelnen Maßnahmen berichtet werden. Zum Hagen Pakt berichtet **Herr Keune** von der vorbereitenden Untersuchung im Bereich Altenhagen. Vor ein paar Wochen hatte der FB Stadtentwicklung Grundstückseigentümer sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger zu einer öffentlichen Veranstaltung auf dem Bahnhofsvorplatz eingeladen. Es wurden Pläne gezeigt mit der Aufforderung, drängende Probleme mittels Punkte zu gewichten.

Die Ebene 2 soll Anfang 2027 zurückgebaut werden. Die Ausschreibungen dafür soll in diesem Jahr noch erfolgen. Abriss und Neuerrichtung der Fuhrparkbrücke wird nicht in der Sperrpause 2028 realisiert werden können, sondern wird voraussichtlich um mindestens zwei Jahre verschoben werden müssen. Es wird eine Brückenhauptprüfung durchgeführt um sicherzustellen, dass sie in den kommenden Jahren nutzbar ist. Auch dafür ist eine kurze Sperrpause von der Bahn erforderlich. Auch hier funktioniert die Zusammenarbeit mit der Deutschen Bahn leider nicht reibungslos.

Herr Klepper äußert Unverständnis über die mangelnde Kooperationsbereitschaft der Deutschen Bahn. Sollte die Fuhrparkbrücke kollabieren, wäre der Bahnverkehr abrupt und über einen längeren Zeitraum unterbrochen. Von daher sollte man doch vermuten, dass eine intakte Brücke auch im Interesse der Bahn sein sollte.